



Prof. Dr. Peter-Ulrich Wendt

Wissenschaftliches Arbeiten in der Sozialen Arbeit

hier:
Hinweise zur BA-Arbeit

Stand: 20. April 2011

Die nachstehenden Hinweise stellen Orientierungen für BA-Arbeiten dar, die Studierende der Sozialen Arbeit an der Hochschule Magdeburg/Stendal unter meiner Begleitung anfertigen; sie werden fortlaufend aktualisiert:

Formale Kriterien

Fragestellung: welche äußere Form gebe ich meinem Text?

- einheitliche äußere Form:
 - vollständiger Titel, ggfs. Untertitel
 - Bezeichnung als Bachelorarbeit
 - vollständige Angaben zum/zur Autor/in einschl. Postadresse, Telefon/Email-Adresse und Matrikel-Nummer
 - Ort („Hochschule Magdeburg/Stendal, Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen“)
 - Datum der Vorlage (Termine der Abgabe)
- vollständige Angaben zum/zur/ zu den Gutachter/in/ ne/n (sog. „Betreuer/ inne/ n“)
- Seitenspiegel:
 - oberer, unterer und linker Rand: 2 cm
 - rechter (Korrektur-) Rand: 3 cm
- Seitennummerierung (einheitlich): unten, zentriert
- Type:
 - Punktgröße Text: einheitlich 11 Punkt
 - Punktgröße Fußnote: einheitlich 9 Punkt
 - Punktgröße Überschrift: max. 13 Punkt
- Zeilenabstand Text: 1½ Zeilen; Zeilenabstand Fußnoten: einzeilig
- Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben
- Abkürzungsverzeichnis
- erforderliche Erklärung an Eides statt, dass die Arbeit selbständig und nur unter Angabe der genannten Materialien angefertigt worden ist

Inhaltliche Kriterien

Fragestellung: welche innere Form gebe ich meinem Text?

- Struktur (ungerade Kapitelzahl):
 - Einleitung: Hinführung zum Thema
 - Hauptteil: Ausarbeitung der relevanten Argumente
 - Schluss: Bilanzierung
- Einleitung (max. 3 Seiten):
 - persönliches Interesse; warum dieses Thema?
 - leitende Fragestellung
- Hauptteil (max. 40 Seiten):
 - 1. Abschnitt: Grundklärungen (Definitionen, Begriffe)
 - 2. und 3. bis (max.) 5. Abschnitt: Ausarbeitung des Themas
- Schluss (max. 7 Seiten):
 - persönliches Fazit des Autoren/ der Autorin
 - Schlussfolgerungen für die Soziale Arbeit („Praxisfolgen“)
- (alphabetisches) Literaturverzeichnis
- sofern Anlagen beigefügt werden sollen (im Anschluss an den Text und das Literaturverzeichnis): nummerierte Anlagen mit vorangestelltem Verzeichnis der Anlagen
- alle Kriterien für die Materialverwendung (siehe Arbeitspapier: „Wissenschaftliches Arbeiten in der Sozialen Arbeit; hier: Techniken wissenschaftlichen Arbeitens“) sind zu beachten
- Plagiate führen zur Zurückweisung der BA-Arbeit